

Erste Podiumsplatzierung



Wenn einmal die Form stimmt, stimmt sie. Absolut richtig. Nach meinen zwei Platzierungen in Kirchheim-Bolanden und in Roschbach stand als Highlight die Fernfahrt von Mendig nach Budel auf dem Programm, an welcher unser Verein seit über 10 Jahren teilnimmt und welche meine 3. Teilnahme bedeuten würde. Das Ziel war: Spitzengruppe. Als kleine Vorbereitung und aufgrund der räumlichen Nähe bot sich die Citynight in Betzdorf an, welche den Freitagabend vor Mendig-Budel stattfand.

Der Betzdorfer Verein hat sehr viele ziemlich starke C-Fahrer und vor Ort zeigte sich die Dominanz der Betzdorfer allein an der Größe des Teams. Am Start standen etwas über 50 Fahrer, davon 8 Betzdorfer. Hinzu kommt, dass der Kurs nur 900m lang ist und technisch recht anspruchsvoll, da viele Unebenheiten auf der Strecke sind, geht der Kurs doch mitten durch den Ort. Demzufolge war meine Einschätzung, einfach versuchen im Hauptfeld anzukommen.



Nun ja. Ich hielt mich meistens vorne im Feld auf und hatte keine Probleme, das Tempo zu halten, auch der Kurs ging mir nach der 10. Runde in Fleisch und Blut über. Es wurde häufig attackiert, wovon ich mich jedoch distanzierte. So konnte ich das Rennen recht erholt im Feld zubringen und schonte meine Beine. Drei Runden vor Schluss attackierte ein Betzdorfer und ich wusste, wenn, dann jetzt, hat er doch seine Teamkollegen im Hauptfeld, die das Tempo für ihn drosseln würden. Ich

ging mit. Ebenfalls der erfahrene Tobias Kelter vom RSV Sturmvogel Bad-Neuenahr Ahrweiler. Wie vermutet machten die anderen Betzdorfer die Straße zu und reduzierten das Tempo. So konnten wir uns weit absetzen und fuhren die Podiumsplatzierungen aus. Mitsprinten konnte ich leider nicht, da ich mich erneut, wie in Roschbach, verschätzt und bis kurz vor Ziel kräftig gedrückt hatte. Allerdings ist es ja erst meine 3. Platzierung und die Erfahrungen muss man einfach sammeln.

Jedenfalls bin ich überglücklich mit dem 3. Platz und werde versuchen, weitere Platzierungen zu fahren. Was mir imponiert hat, war die Freundlichkeit des Betzdorfers Vereins und die tolle Planung der Veranstaltung. Sie hatten in beiden Rennen einen Fahrer mit Helmkamera im Feld, sowie eine fest platzierte Kamera am Streckenrand, was es den Zuschauern ermöglichte, über Leinwand zu folgen. Zusätzlich wurde das Rennen über einen Livestream auf der Betzdorfer Homepage übertragen, was es den Teamkollegen Zuhause ermöglichte, mein Rennen zu verfolgen. Lob an die Veranstalter!

Als nächstes Rennen steht am kommenden Samstag, den 21.07. das Neuwieder Rennen an, wo Martin und ich auch wieder am Start stehen. Das erste Rennen bei dem ich mit KT-Fahrern am Start stehe. Ich lasse mich mal überraschen.

Ergebnis (54km = 60 Runden)

Zeit des Siegers: 01:10:32h

- 1. Björn Manthey - RSC Betzdorf*
- 2. Tobias Kelter - RSV Sturmvogel Bad-Neuenahr-Ahrweiler*
- 3. Max Göke - RSC Eifelland Mayen*